

Anlage 2

Formulierungsvorschlag Erinnerungsschreiben Anwalt Rechtsberatung

Briefkopf der Mitarbeitervertretung

An

Name des Dienstgebers

z.Hd. Position und Name des Dienstgebervers

Anschrift des Dienstgebers

Datum

Betreff: Erinnerung an den Antrag auf Kostenübernahme zur Beiziehung einer sachkundigen Person gem. § 17 Abs. 1 2. Spiegelstrich MAVO

Unser Schreiben vom ...

Sehr geehrte/r Herr/Frau...,

mit Schreiben vom ... haben wir den Antrag auf Kostenübernahme für die Beiziehung einer sachkundigen Person gestellt. Wir haben darin um eine Antwort binnen zwei Wochen gebeten.

Da wir seit dem in dieser Sache nichts von Ihnen gehört haben, erinnern wir hiermit nochmals höflich an die Erledigung unseres Antrags.

Wir weisen darauf hin, dass die Mitarbeitervertretung gem. § 17 MAVO einen Anspruch auf Übernahme der erforderlichen Kosten hat. Die Beiziehung einer sachkundigen Person ist in diesem Fall aus den in unserem Schreiben vom ... genannten Gründen erforderlich. Wir weisen ferner darauf hin, dass die Mitarbeitervertretungsordnung in allen Fällen vom „Augenhöheprinzip“ – dem Grundsatz der gleichen Rechte und Möglichkeiten von Dienstgeber und Mitarbeitervertretung – ausgeht. Auch der Dienstgeber kann sich in der zur Diskussion stehenden Angelegenheit rechtlich beraten lassen / hat sich in dieser Angelegenheit bereits rechtlich beraten lassen.

Vor diesem Hintergrund sehen wir einen entsprechenden Anspruch auf Zusage der Kostenübernahme durch den Dienstgeber hier als gegeben an. Wir gehen davon aus, dass wir diesen Anspruch nicht vor dem Kirchlichen Arbeitsgericht werden durchsetzen müssen, wäre aber im Fall eines abschlägigen Bescheides oder einer Nichtbeantwortung unsers Schreibens hierzu bereit.

Ob des nunmehr schon sehr langen Währens dieser Angelegenheit erwarten wir Ihre Antwort binnen einer Woche und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

Name des/der Vorsitzenden der Mitarbeitervertretung